

NORDKIRCHEN-

Mitteilungen

September 2023



Herausgegeben von der
**Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Norddeutschland**

Landeskirchenamt
Gunnar Dahlmann
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel
Telefon 0431 9797-799
gunnar.dahlmann@lka.nordkirche.de
www.nordkirche.de



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Inhalt

	Seite
I.	
MITTEILUNGEN	
In eigener Sache.....	89
Kollekten im Monat Oktober 2023	89
Empfehlung des Landeskirchenamtes für die Vergütung von Orgelvertretungen..... im Geltungsbereich der KAVO-MP	92
Empfehlungen des Landeskirchenamtes für die Vergütung von Orgelvertretungen in der Nordkirche	92
 ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN	
Seminare des IBAF-Qualifizierungszentrum.....	94
Ökumenische FriedensDekade	97
Studienseminar Pullach Programm 4. Quartal 2023.....	98
 III.	
VERSCHIEDENES	
 ./.	
 IV.	
ANLAGEN	
 ./.	

I. Mitteilungen

In eigener Sache:

wir möchten Sie auf diesem Wege informieren, dass das Erscheinen der Nordkirchenmitteilung zum 30. September 2023 eingestellt wird.

Die letzte Ausgabe erscheint somit am 1. September 2023.

Die letzten Jahre haben deutlich gezeigt, dass die Produktion dieses Informationsblattes nicht mehr zeitgemäß ist.

So sind z.B. die Kollektenmitteilungen und Fürbitten unter www.kollekten.de jederzeit aufrufbar.

Weitere wichtige Mitteilungen wie die jährliche Änderung der Tagegeldberechnung, wichtige Änderungen aus dem Bereich der Rechtsprechung oder ähnliche mitteilungsbedürftige Informationen werden über das Landeskirchenamt an die Kirchenkreise gesendet.

Veranstaltungshinweise sind über die entsprechenden Sozialen Kanäle der Veranstalter einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Abkündigungen für Sprengelkollekten und verbindliche landesweite Kollekten der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland im Monat Oktober 2023

Landeskirchenweite Kollekte am 1. Oktober 2023 (Erntedankfest) für Brot für die Welt

Die heutige Kollekte ist für die Arbeit von Brot für die Welt bestimmt. Seit fast 64 Jahren kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit.

Heute danken wir Gott für alles, was uns die Schöpfung schenkt. In Deutschland sind wir reich beschenkt. Aber viele Menschen weltweit hungern nach Gerechtigkeit.

Zum Beispiel in Bangladesch: dieses Land ist am stärksten von der globalen Klimaveränderung betroffen. In dem von Brot für die Welt unterstützten Projekt werden Tiefbrunnen sowie Regenwasserauffangbecken errichtet und Wasserfilter

verteilt. Zudem erhalten die Kleinbauernfamilien Saatgut von salztoleranten Reis- und Gemüsesorten, um sich auch in Zukunft ernähren zu können.

Sprengelkollekten am 8. Oktober 2023 (18. Sonntag nach Trinitatis)

Sprengel Hamburg und Lübeck für Verein der Verwaisten Eltern und Geschwister Hamburg e.V.

In Deutschland sterben jedes Jahr zwischen 16.000 und 20.000 Kinder und Jugendliche, durch Krankheiten, Unfälle, Gewaltverbrechen, Suizide oder bereits während der Schwangerschaft, der Geburt oder kurz danach. Die Trauer um ein Kind besitzt grundsätzlich eine andere Dimension des Verlustes und stellt immer etwas „Widernatürliches“ dar. Um den Familien in dieser schwierigen Zeit beizustehen, gibt es seit über 30 Jahren den Verein der Verwaisten Eltern und Geschwister Hamburg e.V., welcher ausschließlich durch Spenden finanziert wird. Er benötigt die Unterstützung damit weiterhin betroffene Familien auf ihrem weiteren Lebensweg begleitet werden können.

Sprengel Mecklenburg und Pommern für das Bibelzentrum Barth

Mobile Bibelausstellung

Die Mobile Bibelausstellung des Bibelzentrum Barth ist dafür gedacht, große und kleine Menschen dazu anzuregen, die Bibel zu entdecken und sie auf spannende und spielerische Weise zu erschließen. Ergänzend zu diesem Anliegen tragen die Kirchengemeinden, kirchliche Einrichtungen und Schulen im Sprengel dazu bei, die Bibel für alle präsent und zugänglich zu halten. Die Mobile Bibelausstellung kann im Bibelzentrum ausgeliehen werden. Ausstellungs-, Informations- und Spielmaterial zur Bibel soll darin zur Verfügung gestellt und ausgewählte Bibeltexte in Szene gesetzt werden, ein Zeitstrahl zur Bibelentstehung wird dazugehören sowie Impulse zum Mitnehmen.

Sprengel Schleswig und Holstein für das Christian-Jensen-Kolleg in Breklum

Es wird eine Kollekte erbeten für die Durchführung von Workshops für Kirchenkreise und Kirchengemeinden zu den Themen Interkulturelle Öffnung und Antirassismus.

Die auf nordkirchlicher Ebene angestoßenen Prozesse der interkulturellen Öffnung und der Auseinandersetzung mit möglicherweise rassistischen Strukturen auch innerhalb unserer Kirche sollen in den Kirchenkreisen und Kirchengemeinden ankommen und bearbeitet werden können. Dafür werden auf dem Campus des Christian Jensen Kollegs konkrete Angebote geschaffen, die unter anderem für

Kirchengemeinden abrufbar sein werden. Referent*innen aus Breklum werden sich diesen Themenfeldern in den nächsten Jahren verstärkt widmen und möchten Kirchengemeinden einladen, sich entweder in Breklum oder in ihrer Gemeinde mit diesen Fragen auseinanderzusetzen und Handwerkszeug für zukünftiges Handeln zu bekommen. Eine für alle Menschen offene Kirche, unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft, ist dabei die leitende Vision.

Landeskirchenweite Kollekte am 15. Oktober 2023 (19. Sonntag nach Trinitatis)

Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

Kollektenzweck: „Internationales Musik- und Kulturprojekt“

Musik und Gesang bringt Menschen zusammen, im gemeinsamen Musizieren und Singen liegt eine heilsame und versöhnende Kraft. Lieder werden zur Hoffnungsbotschaft, indem Kinder und Erwachsene aus ganz unterschiedlichen Kontexten ihre Lebens- und Glaubensgeschichten weitergeben und einander zum Segen werden. Ein internationales Musik- und Kulturprojekt vernetzt Musiker*innen und Künstler*innen mit Gemeinden und Gruppen, um die Suche nach Gerechtigkeit für die Welt von morgen zum Klingen zu bringen. Ziel ist es u.a., mit der Gestaltung und Verbreitung eines mehrsprachigen digitalen Liederbuches die Stimmen von Menschen in Gemeinden, Chören, Ensembles und Bands weltweit und an ihren jeweiligen Orten zu verbinden.

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen.

Bitte keine Direktüberweisungen an die Träger der Kollekten.

Die Kirchenkreise leiten bitte den vollständigen Kollektenertrag (Aufkommen aus jeder Kirchengemeinde) innerhalb von sechs Wochen an die Empfänger der Kollekten weiter.

Die Abkündigungstexte zum Download finden Sie unter www.kollekten.de.

Empfehlungen des Landeskirchenamtes für die Vergütung von Orgelvertretungen im Geltungsbereich der KAVO-MP

Die Empfehlungen des Landeskirchenamtes für die Vergütung von Orgelvertretungen im Geltungsbereich der KAVO-MP werden aufgehoben.

Die Kirchliche Arbeitsvertragsordnung Mecklenburg-Pommern (KAVO-MP) wurde mit Wirkung vom 1. Juli 2023 durch den Tarifvertrag Kirchlicher Beschäftigter in der Nordkirche (TV KB) ersetzt. Damit gelten ab dem 1. Juli 2023 landeskirchenweit die Empfehlungen des Landeskirchenamtes für die Vergütung von Orgelvertretungen in der Nordkirche.

Az.: 6322-05 – DAR LS

Dr. Lutze-Sorger

Empfehlungen des Landeskirchenamtes für die Vergütung von Orgelvertretungen in der Nordkirche

In Absprache mit den Landeskirchenmusikdirektoren bestimmt sich die Vergütung für die nicht auf Dauer angelegten, gelegentlichen kirchenmusikalischen Vertretungsdienste (Orgelvertretung) nachfolgenden vom Landeskirchenamt am 19. Januar 2010 empfohlenen Grundsätzen (NEK-Mitteilungen vom 1. März 2010 S. 51):

„1. Vertretungen für Organistendienste bei Gottesdiensten und Amtshandlungen (Orgelvertretungen) stehen in einem Beschäftigungsverhältnis. Sie erfüllen regelmäßig die Voraussetzungen einer kurzfristigen Beschäftigung (§ 8 Absatz 1 Nummer 2 SGB IV).

2. Die Vergütung für die nicht auf Dauer angelegte, gelegentliche Orgelvertretung bestimmt sich in Anlehnung an den Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT) und die Allgemeine Dienstordnung für die Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker (KiMusDO) nach den folgenden Grundsätzen:

- a. Die Eingruppierung erfolgt nach der Qualifikation der Kirchenmusikerin bzw. des Kirchenmusikers.
- b. Maßgeblich ist das KAT-Tabellenentgelt der Stufe 4.
- c. Ausführungszeit und Vorbereitungszeiten stehen in der Regel im Verhältnis von 1:2.

3. Dies gilt nicht, sofern der Steuerfreibetrag von 2.100 Euro pro Jahr (§ 3 Nummer 26 EStG) überschritten wird.“

Die **Vergütungssätze für Orgelvertretungen** (zuletzt Nordkirchen-Mitteilungen vom 1. April 2022, S. 47) **haben sich** auf Grund des am 1. Juli 2023 in Kraft getretenen Änderungstarifvertrages Nr. 15 zum KAT (vgl. Newsletter 3-2023 des VKDA) **nicht geändert**.

Mit dem Änderungstarifvertrag Nr. 15 zum KAT hat dieser eine Namensänderung erfahren. Nach § 1 des Änderungstarifvertrages erhält der KAT folgenden neuen Titel: „Tarifvertrag für Kirchliche Beschäftigte der Nordkirche (TV KB)“. Zudem ersetzt der TV KB die Kirchliche Arbeitsvertragsordnung Mecklenburg-Pommern (KAVO-MP). Die Entgelttabellen sind nicht neugefasst worden.

Bei der Bemessung der Vergütung kann im Einzelfall (z. B. bei Doppelgottesdiensten) eine geringere Vorbereitungszeit angesetzt werden. Ausführungszeit und Vorbereitungszeiten müssen aber mindestens in einem Verhältnis von 1:1 stehen (§ 6 Absatz 2 KiMusDO).

Die Vergütung der Orgelvertretung bestimmt sich damit neben der Qualifikation der Kirchenmusikerin bzw. des Kirchenmusikers vor allem nach der Dauer des Vertretungsdienstes. Maßgeblich ist dabei die geplante (übliche) Dauer des Gottesdienstes bzw. der Amtshandlung.

Die Höhe der Vergütung für einzelne Vertretungsdienste kann ausgehend von der Stundenentgelttabelle **ab 1. Januar 2023** (vgl. Newsletter 5-2022 des VKDA; K 3: 16,29 €; K 4: 18,19 €; K 5: 19,00 €; K 9: 25,02 €; K 11: 31,40 €) der folgenden Tabelle entnommen werden:

Dauer des Gottesdienstes	30 Min.	45 Min.	60 Min.	90 Min.	120 Min.	Doppel-Gottesdienst*
Qualifikation						
K 3 (ohne Prüfung)	24,44 €	36,65 €	48,87 €	73,31 €	97,74 €	81,45 €
K 4 (D-Prüfung)	27,29 €	40,93 €	54,57 €	81,86 €	109,14 €	90,95 €
K 5 (C-Prüfung)	28,50 €	42,75 €	57,00 €	85,50 €	114,00 €	95,00 €
K 9 (B-Prüfung)	37,53 €	56,30 €	75,06 €	112,59 €	150,12 €	125,10 €
K 11 (A-Prüfung)	47,10 €	70,65 €	94,20 €	141,30 €	188,40 €	157,00 €

* Doppelgottesdienste (z. B. 9:30 Uhr/11 Uhr) wurden abweichend wie folgt berechnet:

Verhältnis 1:2 für den ersten Gottesdienst und Verhältnis 1:1 für den zweiten.

Neben den genannten Vergütungssätzen kommt eine zusätzliche Erstattung von Aufwendungen, insbesondere von Reisekosten, nicht in Betracht.

Der Steuerfreibetrag nach § 3 Nummer 26 EStG beträgt zurzeit 3.000 €.

Diese Empfehlungen gelten mit der Ersetzung der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung Mecklenburg-Pommern (KAVO-MP) durch den Tarifvertrag Kirchliche Beschäftigte der Nordkirche (TV KB) nunmehr auf dem gesamten Gebiet der Nordkirche.

Az.: 6322-05 – DAR LS

Dr. Nora Lutze-Sorger

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Fortbildungsangebote des IBAF-Qualifizierungszentrums für Führung und Management

Effiziente Besprechungen dynamisch und zielorientiert leiten

In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmenden, wie sie Besprechungen und Veranstaltungen mit effektiven Moderationsmethoden professionell und kreativ moderieren können. Neben dem Ablauf einer Moderation, verschiedenen Visualisierungstechniken und den Aufgaben des Moderators kommt u. a. der Umgang mit Störungen und Konflikten während der Moderation zur Sprache.

Zudem lernen die Teilnehmenden wie sie durch die Anwendung von Kreativitätstechniken auf neue Ideen kommen und diese weiterentwickeln können.

Dieses Seminar eignet sich sehr gut, um Kompetenzen für die Moderation von Qualitätsmanagement-Zirkeln zu erwerben.

Ziele: Sie kennen verschiedene Moderations- und Kreativitätstechniken und sind in der Lage, diese in Ihrer Berufspraxis gewinnbringend einzusetzen.

Termine: 14./15.09.2023

Umfang: 16 Stunden

Kosten: 400,- €

Persönliche Arbeitsstrategie und Effektivitätsmanagement

In der heutigen Arbeitswelt haben die Menschen große Arbeitsmengen zu erledigen und stehen unter hohem Druck, so dass die Sorge entsteht, selbst das Wichtige nicht mehr zu schaffen.

Sie werden in diesem Seminar Methoden kennen lernen, die Ihnen mehr Freiraum in Ihrer täglichen Arbeit verschaffen. Diese sollen Sie dabei unterstützen, erfolgreich und gelassen Ihre Aufgaben zu bewältigen.

Ziele:

- Klarheit gewinnen über die persönliche Verwendung von Zeit und Energie
- Arbeitstechnische Methoden zur individuellen Anwendung erarbeiten
- Ansätze finden zum Nutzen persönlicher Freiräume
- Persönliche Effektivität und Effizienz steigern

Termine: 25./26.09.2023

Umfang: 16 Stunden

Kosten: 400,- €

Weiterbildung Sozialmanagement/Einrichtungsleitung

- auch sehr gut für Pastorinnen und Pastoren geeignet –

Die Weiterbildung Sozialmanagement/Einrichtungsleitung vermittelt Führungskräften und Führungskräftenachwuchs die Inhalte, Kenntnisse und Kompetenzen, die Sie brauchen, um eine Einrichtung im Sozial- und Gesundheitswesen professionell und souverän zu leiten. Die Teilnehmer:innen erlernen in der Weiterbildung die wichtigsten Inhalte aus den Bereichen Organisationsentwicklung, Betriebswirtschaft, Arbeits- und Sozialrecht, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing sowie umfangreiche Sozial-, Methoden-, und Führungskompetenzen.

Auf Wunsch senden wir Ihnen gern unsere Informationsmappe mit einer detaillierten Beschreibung der Weiterbildung zu.

Start: 13.11.2023, Dauer: ca. 1,5 Jahre

Umfang: 480 Stunden

Kosten: 7.020,- €

Sie möchten gerne in Zukunft einmal im Jahr über all unsere Angebote informiert werden? Melden Sie sich bei uns! Wir nehmen Sie gerne in unsere Verteilerliste für unser IQ-Programm auf!

Nähere Informationen zu den Angeboten und Veranstaltungsorten:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management

Nina Breitling

Kieler Schloss / Schlossplatz 1, 2. Etage, 24103 Kiel

Fon 0172 5917950 oder 0170 7434726, Fax 0431 64992-18

E-Mail: nina.breitling@ibaf.de; www.ibaf.de

AZ: 1243-002 /KG Bt

Bothmann

„sicher nicht – oder?“

Ökumenische FriedensDekade

vom 12. - 22. November 2023

Unter dem Motto „sicher nicht – oder?“ werden die aktuellen Verunsicherungen aufgegriffen, die in Gesellschaft, Kirche und Politik zu spüren sind. Durch die Pandemie, den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, die damit verbundene Energiekrise und die Folgen der menschengemachten Klimakrise sind viele Menschen verunsichert, was ihre Zukunftsperspektiven betrifft. Bislang Selbstverständliches wird als nicht mehr sicher wahrgenommen, wie etwa das Zusammenleben in einem friedlichen Europa. Die Vorschläge für die Gestaltung dieses Gottesdienstes bieten Gelegenheit, Fragen, Verunsicherungen und Ängste angesichts des Krieges gegen die Ukraine und die immer stärker werdenden Folgen der Klimakrise vor Gott zu bringen.

Im Rahmen dieser Tage sind alle Kirchengemeinden herzlich dazu eingeladen, einen Bittgottesdienst für den Frieden zu feiern. Dazu ist ein Materialheft erschienen. Das Heft der EKD ist dieses Jahr nur digital zu erhalten und im Internet abrufbar unter: <https://www.ekd.de/bittgottesdienst2023>

Einzelne Materialmappen zur Ökumenischen Friedensdekade können abgeholt werden (nur mit vorheriger **schriftlicher** Bestellung und Terminabsprache) beim

Referat Friedensbildung, Frau Christiane Beetz

Shanghaiallee 14, 20457 Hamburg

Mail: christiane.beetz@frieden.nordkirche.de

oder

Landeskirchenamt, Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie

Dänische Str. 21 – 35, 24103 Kiel

Mail: sonja.boska@lka.nordkirche.de

Die Materialmappe beinhaltet das diesjährige umfangreiche Arbeitsheft, den Ablauf des Bittgottesdienstes, ein Gebetsleprello für die elf Tage der FriedensDekade, die Friedens-Zeitung sowie ein Aktionselement.

Für Plakate, Logos und ein Infoblatt gibt es ein kostenloses Downloadangebot und im Onlineshop ist weiteres Material bestellbar unter www.friedensdekade.de.

Bestellungen in größerem Umfang bitte direkt an: Ökumenische Friedensdekade e.V., Beller Weg 6, 56290 Buch/Hunsrück, Tel.: 06762/2261 Fax: 06762/2995, Mail: material@friedensdekade.de; www.friedensdekade.de

Alle Veranstaltungen der Ökumenischen Friedensdekade finden Sie unter <http://www.friedensdekade.de/termine/>. Dort können Sie auch Ihre Veranstaltungen eintragen.

Az.: 0125-490

Referat Friedensbildung/Beetz/T Bo

Programm 4. Quartal 2023 Studienseminar Pullach

Paulus als jüdischer Gelehrter. Ein Update

631. Studienkurs Mi., 04.10., 18 Uhr bis Fr., 13.10.2023, 9 Uhr

Ist Paulus weniger lutherisch, als wir ihn zu lesen gewohnt sind? Um Paulus-Texte, die Forschungsgeschichte seit der „new perspective“ und die Folgen für das christlich-jüdische Gespräch und für lutherische Theologie geht es in diesem Kurs.

Zielgruppe: Pfarrer:innen und alle, die Griechisch gelernt haben

Leitung: Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann

Referierende: Prof. Dr. Christine Gerber (Neues Testament, Berlin), Prof. Dr. Kathy Ehrensperger (School of Jewish Theology, Potsdam), Prof. Dr. Jens Schröter (Neues Testament, Berlin)

Eigenbeitrag: für Einzelzimmer, Verpflegung (am Wochenende Halbpension) und Kurskosten incl. USt.: 148,- € für Teilnehmende aus der VELKD, 721,- € für andere

Anmeldung unter: <https://theologisches-studienseminar.de/?p=11655>

Interkulturelle und postkoloniale Theologien. Einführungskurs

632. Studienkurs Mo., 16.10., 18 Uhr bis Fr., 20.10.2023, 9 Uhr

Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven tragen dazu bei, die Theologie zu kontextualisieren und die Vielfalt gelebten Christentums wahrzunehmen. Der Studienkurs bietet eine Einführung in entsprechende Zugänge in verschiedenen theologischen Disziplinen.

Zielgruppe: Pfarrer*innen

Leitung: Studienleiterin Dr. Christina Costanza

Referierende: Dr. Claudia Rammelt (Interkulturelle Theologie und Körperlichkeit, Bochum) und weitere, s. www.theologisches-studienseminar.de

Eigenbeitrag: für Einzelzimmer, Verpflegung und Kurskosten incl. USt.: 71,- € für Teilnehmende aus der VELKD, 332,- € für andere

Anmeldung unter: <https://theologisches-studienseminar.de/?p=11656>

Was ist Wahrheit?. Ein philosophisch-theologischer Studienkurs

633. Studienkurs Mo., 06.11., 18 Uhr bis Fr., 11.10.2023, 9 Uhr

In diesem Studienkurs lernen wir philosophische Wahrheitstheorien kennen und beziehen uns auf verschiedene theologische und religiöse Verständnisweisen von Wahrheit.

Zielgruppe: Pfarrer*innen

Leitung: Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann

Referierende: Prof. Dr. Friederike Nüssel (Systematische Theologie, Heidelberg), Dr. Michael Kühnlein (Philosophie, Frankfurt)

Eigenbeitrag: für Einzelzimmer, Verpflegung und Kurskosten incl. USt.: 71,- € für Teilnehmende aus der VELKD, 332,- € für andere

Anmeldung unter: <https://theologisches-studienseminar.de/?p=11657>

III. VERSCHIEDENES

./.

IV. ANLAGEN

./.